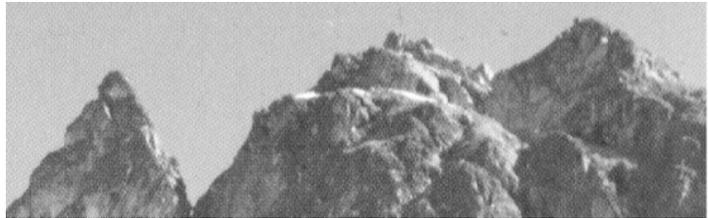




## Sektion Prättigau

[www.sac-praettigau.ch](http://www.sac-praettigau.ch)



Liebe Clubkameradinnen  
Liebe Clubkameraden

Mit den heutigen News möchten wir Euch einige wichtige Infos zukommen lassen:

Insbesondere Familien sollte das Thema **Familienmitgliedschaft** interessieren!

Zum vielgepriesenen **Uno-Jahr der Berge** stellen wir Euch den Anlass „**Feuer in den Alpen**“ vor. Das Programm zum Wochenende 10./11. August 2002 ist vielseitig. Es wird Interessantes für die ganze Familie geboten.

Ebenfalls unter dem Motto Uno-Jahr der Berge läuft das Projekt des Gesamt-SAC unter dem Namen „**Suiza existe**“. Letztendlich soll uns der Beitrag „Jahr der Berge“ von Jöri Schwärzel an unsere Verantwortung gegenüber unserer Umwelt erinnern.

Seit dem an der GV vom 26. Januar 2002 in Schiers erteilten klaren Auftrag, die Realisierbarkeit einer attraktiven **Kletterwand im Sportzentrum Küblis** vorzubereiten, sind Task Force und Vorstand zusammen mit dem Exponenten des Sportzentrums nicht untätig geblieben:

Das Finanzierungskonzept geht bekanntlich von einer Investitionssumme von CHF 150'000.- aus. Rund die Hälfte sollte durch gewerbliche Sponsoren und Gönner sowie mittels Beiträgen von Gemeinden und Tourismusorganisationen etc. aufgebracht werden können. Die andere Hälfte wäre Aufgabe des SAC in Form von Geld, Sport-Toto-Subventionen, Eigenleistungen, Spenden von Mitgliedern, z.B. in Verbindung mit Benützungsabonnements, und soweit nötig, durch Beantragung eines Investitionshilfekredites.

Die Kontaktaufnahme mit möglichen gewerblichen Sponsoren hat begonnen. Eine Projektdokumentation ist demnächst verfügbar. Auch ein Betriebskonzept wird vorbereitet, Eigentumsrechte abgeklärt, etc.

Das Projekt bedeutet für unseren Club eine grosse Herausforderung. Sofern sich die berechtigten Hoffnungen auf ein Mitmachen von gewerblichen Sponsoren, Gemeinden und weiteren Kreisen erfüllen, werden wir bezüglich der einzugehenden finanziellen Leistungen und allfälligen Kreditgarantien mit konkreten Anträgen und Aufrufen auf unsere Mitglieder zukommen.

Ich wünsche Euch einen guten Start in einen schönen Bergsommer!

Mit kameradschaftlichen Grüssen

Reto Plaz



## Familienmitgliedschaft

Bekanntlich bietet der SAC ab sofort eine sogenannte Familienmitgliedschaft an. Eltern und ihre Kinder bis zum 17. Altersjahr können davon profitieren. Nach unserem GV-Beschluss wird der Familienbeitrag pauschal Fr. 130.- pro Jahr betragen. Damit wird auch ein Anreiz geschaffen, dass Eltern ihre Partner und Kinder in ihre Mitgliedschaft einbeziehen, wo sie es bis heute nicht waren.

**Was muss Eurerseits unternommen werden?** Grundsätzlich werden angemeldete, erkennbar zusammengehörige Familienmitglieder automatisch in die Familienmitgliedschaft mutiert. Da aber teilweise die vorhandenen Adressen voneinander abweichen, gelingt dies nicht in jedem Fall. **Deshalb bitten wir alle, die die Familienmitgliedschaft nutzen wollen, respektive weitere Familienmitglieder einbeziehen wollen, sich mit unserem guten Geist des Mitgliederwesens in Verbindung zu setzen:**

Margi Schmid, Rütli 1c, 7233 Jenaz  
Tel. 081 332 21 49  
[margi.schmid@bluewin.ch](mailto:margi.schmid@bluewin.ch)

Damit lassen sich Irrtümer und Unterlassungen gleich im Voraus vermeiden. Besten Dank für Eure Aufmerksamkeit!

## „Suiza existe“

*Suiza existe* – eine *KulTour* des SAC ist ein Projekt des Schweizer Alpenclub SAC, welches die Expo.02 und das UNO-Jahr der Berge 2002 miteinander verbinden will. Mit etwa 40 Teilnehmern aus allen Landesteilen wird man die Schweiz bereisen. Die Tour nimmt ihren Anfang am 26. Juli in Münstair und endet am 4. August an der Expo.02. Sie ist ein Event der Expo.02 und wird von den drei Senderketten der SRG/SSR *idée suisse* begleitet.

Das Anreiseprogramm ins Münstertal (mit der RhB von Landquart nach Zernez) sieht einen zweistündigen Mittagshalt mit einer Medienorientierung in Klosters vor. Mit von der Partie werden prominente Gäste sein.

Klosters Tourismus und die Gemeinde Klosters-Serneus haben ihre Zusammenarbeit zugesagt und werden die Gelegenheit haben, Klosters den Reiset Teilnehmern und den anwesenden Medienvertretern und damit der ganzen Schweiz zu präsentieren.

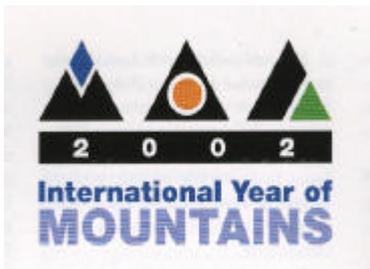
Dieser Anlass wird am 26. Juli 2002 im Silvrettazelt stattfinden.

? ? ? ? ? Nicht in eigener Sache:

Die Organisatoren des **Swiss-Bike-Masters vom 19.-21. Juli 2002** sind mit einer Bitte an die Vereine im Prättigau gelangt: Es werden noch Helfer für diesen Grossanlass gesucht, der dieses Jahr bereits zum 9. Mal durchgeführt werden wird.

Interessenten erhalten Auskunft über Einsatzmöglichkeiten, Entschädigung etc. bei Daniela Göpfert unter Telefon 081 328 18 29.

## Familienanlass auf Fergen: "Feuer in den Alpen" am 10./11. August 2002



Im UNO-Jahr der Berge möchten wir mit diesem Wochenende all jenen etwas bieten, die es mögen allein oder mit der ganzen Familie in unserer Fergenhütte zu verweilen und je nach Lust und Laune mit anderen zusammen etwas Interessantes zu unternehmen. Die wunderschöne Umgebung auf Fergen bietet dazu einige packende Möglichkeiten. Das gemeinsam vorbereitete **Feuer**, zusammen mit den anderen Höhenfeuern in den Alpen, sehen wir als Symbol für ein Europa der Regionen, mit einer einzigartigen Vielfalt von kulturellen Eigenarten, die wir erhalten wollen. Über die Grenzen hinaus gilt es, diesen Lebensraum so zu gestalten, dass er auch den nachfolgenden Generationen eine eigenständige Entwicklung ermöglichen wird.

### **Wald und Berge** (Samstag: 14.15 Uhr, Monbieler Höhe)

*Ruedi Schorro*, als Kenner dieser komplexen Materie, wird uns viel Spannendes über Lawinen, Murgänge und weitere Naturgefahren vermitteln können. Er führt uns durch den Parcours 'Jahr der Berge' der Gemeinde Klosters

### **Wir beobachten das Wild** (Frühmorgens, Sonntag, ab Fergenhütte)

In den frühen Morgenstunden führt *Köbi Scheu* die Interessierten ins Gelände, damit wir die einheimischen Wildtiere unter fachkundiger Anleitung beobachten können. Für Frühaufsteher bestimmt ein besonderer Genuss.

### **Klettern, im Jahr der Berge erst recht!** (Sonntag, ab Fergenhütte)

Für alle die es nicht lassen wollen, ist *Reto Plaz* der richtige Betreuer für eine Besteigung des Fergenkegels. Bestimmt ergeben sich spontan einige harmonisierende Seilschaften aus den verschiedenen Familien.

### **Spiel und Spass rund um die Fergenhütte**

Auch "Sesshafte" brauchen sich nicht zu langweilen. Aktive wie auch passive Erholung gehören zu einem Sonntag in den Bergen. Wer hat Lust auf urtümliche Weise, ohne moderne Hilfsmittel, ein Feuer selbst zu entfachen? Lass es dir ganz einfach zeigen und probiere es dann selbst.

Organisation:	Jöri Schwärzel
Treffpunkt :	14.15 Uhr, Monbieler Höhe (Ortsbus Klosters 14.00 Uhr ab Bahnhof) oder zum Nachtessen um 19 Uhr in der Fergenhütte,
Ausrüstung:	Komplette Wanderausrüstung, Feldstecher, allenfalls Kletterausrüstung für den Fergenkegel
Auskunft und Anmeldung:	Jöri Schwärzel, Tel. 081 422 40 03, <a href="mailto:joeri.schwaerzel@alpenbuero.ch">joeri.schwaerzel@alpenbuero.ch</a> oder Michael Balzer, Tel 081 325 10 92 oder 078 658 63 19 <a href="mailto:m.balzer@dplanet.ch">m.balzer@dplanet.ch</a>

? ? ? ? ?

### **Programmänderung – Fergenkegel 7./8. September 2002**

Die September-Tour auf den FERGENKEGEL muss verschoben werden. Sie findet nicht wie im Tourenprogramm publiziert am 7./8. September 2002 sondern eine Woche später, am 14./15. September, statt!

## Jahr der Berge

Die Uno hat das Jahr 2002 zum ‚Internationalen Jahr der Berge‘ erklärt. Auf Antrag des Gebirgslandes Kirgistan wird in diesem Jahr weltweit der Schutz und die nachhaltige Nutzung der Berggebiete speziell unterstützt<sup>1</sup>. Es wird also eine Entwicklung angestrebt, die den Menschen ein gutes Leben in den Bergen ermöglichen soll, ohne dass es auf Kosten von Natur und Umwelt geht. Die Alpenkonvention ist ein internationales Abkommen, das diesen Gedanken in die Realität umsetzen will.

Auch die Schweiz ist ein Gebirgsland. Rund drei Viertel ihrer Fläche liegen in den Alpen oder im Jura. Etwa ein Viertel aller Einwohnerinnen und Einwohner lebt dort. Auch touristisch werden die Alpen und der Jura stark genutzt, sei es für Wanderungen, Hochgebirgstouren oder für die Skiferien. Zwei Drittel der Hotelbetten stehen im Alpengebiet. Die Berge sind ein beliebtes Sportparadies für Jung und Alt. An sonnigen Sonntagen tummeln sich Tausende von Gästen in den Tälern und auf den Gipfeln der Berge.

Der SAC engagiert sich seit seiner Gründung für die Erhaltung der Schönheit, Ursprünglichkeit und Unversehrtheit der Bergwelt. Dem SAC geht es auch darum, das eigene Verhalten stets neu zu überdenken, vielleicht zu ändern und all sein Tun im Sinne der Nachhaltigkeit nach hohen ökologischen Standards auszurichten. Dazu hat er eine Kommission zum Schutz der Bergwelt eingesetzt. Letztes Jahr wurde die Kampagne 'Alpen retour' lanciert: Man möchte möglichst viele Berggänger dazu animieren, mit dem öffentlichen Verkehr in die Berge zu reisen und bietet dafür ein Spezialbillet für Bahn, Bus und Postauto inkl. Hüttenübernachtung an. Neben einer Mobilitätsberatung für Sektionen wird als Hilfsmittel für die Vereinfachung der Anreise auch ein Alpenfahrplan angeboten (Infos gibt es unter [www.alpenretour.ch](http://www.alpenretour.ch)).

Der SAC hat schon vor langer Zeit Verhaltensregeln in den Bergen ausgearbeitet. Berggänger werden darauf hingewiesen, wie sie sich schonungsvoll in der sensiblen Bergwelt bewegen. Aktuell ist der Kodex für Ski- und Schneeschuhtouren, dem sich fast alle professionellen Anbieter angeschlossen haben. Der SAC setzt sich jedoch explizit dafür ein, dass die Bergwelt sich weiterentwickeln kann und weiterhin für jedermann zugänglich bleibt. Bergsport in den Berggebieten darf nicht verboten werden. Die Bergsportler sollen sich an die vom SAC ausgearbeiteten Regeln halten. Dies bedeutet zum Beispiel, keine Spuren (Abfall etc.) zurückzulassen, keine geschützten Gebiete zu durchqueren und anderes mehr. Wenn wir miteinander der Bergwelt Sorge tragen, werden wir auch weiterhin ihre Einzigartigkeit, Einsamkeit und Faszination erleben dürfen.

Jöri Schärzel, Umweltbeauftragter

<sup>1</sup> Definition von Nachhaltigkeit: Heute sollten wir so leben, dass die nachfolgenden Generationen noch dieselben Chancen haben, wie wir selbst.

Folgende Gönner unterstützen bereits unsere Club-News und unsere Homepage:

**Albeina Sport, 7252 Klosters Dorf**  
**Berghaus Sulzfluh, 7246 St. Antönien-Partnun**  
**Caprez Sport, 7240 Küblis**  
**Graubündner Kantonalbank**  
**Pizolbahnen, 7310 Bad Ragaz**  
**Schuh- und Sporthaus Joos, 7220 Schiers**  
**Zoppet Angelo, 6410 Goldau**  
Weitere Sponsoren sind herzlich willkommen!

**ACHTUNG:**

Diese CLUB-NEWS können von unserer Homepage [www.sac-praettigau.ch](http://www.sac-praettigau.ch) von der Seite PDF-  
INFOS abgerufen und ausgedruckt werden. Mitglieder, die uns ihre E-Mail-Adresse gemeldet haben, erhalten eine Nachricht über das Erscheinen dieser neuen Ausgabe.

Weitere Mitglieder, die bereit sind, uns ihre E-Mail-Adresse anzugeben, wenden sich bitte an [margi.schmid@bluewin.ch](mailto:margi.schmid@bluewin.ch). Ihr helft uns damit, Druck- und Portokosten zu sparen. Danke.